



**Behütet wie
im eigenen Heim.**

SV Wohngebäudeversicherung

**In einem Zuhause leben, in dem man sich
rundum sicher fühlen kann.**

Diese Unterlage ergänzt die Kundeninformation 907Dp zur Sparkassen-Wohngebäudeversicherung.

Bei der Absicherung mit der Sparkassen-Wohngebäudeversicherung sind die folgenden Rahmenbedingungen zu beachten.

Anwendungsbereich

- Reine Wohngebäude (zu mehr als 50 % Wohnzweck)
- Teilweise gewerblich (unter 50 %) genutzte Gebäude
- Nicht ständig bewohnte Ferien- und Wochenendhäuser sowie ähnliche Gebäude
- **Besonderheit Sparkassen-Wohngebäude:**
 - Weniger als 301 m² Wohnfläche
 - Nicht gewerblich genutzt
 - Ständig bewohntes 1-2-Familienhaus
 - Neubau (Fertigstellung im Kalenderjahr)
 - In Massivbauweise errichtet

Geltungsbereich

- Wohngebäude mit seinen Bestandteilen und Gebäudezubehör auf dem bezeichneten Grundstück
- Mitversichert **auf dem Versicherungsgrundstück:**
 - Garagen, Carports und alle weiteren im Versicherungsschein genannten Nebengebäude (außer Gewächshäuser)
 - Bestandteile von Anlagen zur Wärmeerzeugung, die der Versorgung versicherter Gebäude dienen
- Mitversichert **in unmittelbarer Nähe** des Versicherungsortes (innerhalb 1 km Umkreis): zum Gebäude gehörende Garagen und Carports, die Versicherte oder mit ihnen zusammen lebende Partner privat nutzen

Beitrag

- **Bei Neubau oder Komplettsanierung** in den letzten drei Jahren gewähren wir einen Nachlass von 25 %, der sich jährlich reduziert.

Entschädigung

- **Neuwert** des Gebäudes
- Nur wenn Zeitwert des Gebäudes < 20 % des Neuwertes, wird Zeitwert ersetzt
- Zeitwertentschädigung auch bei versicherten Nebengebäuden, Garagen und Carports, wenn Wert dieser Gebäude < 50 % des Neuwertes

Weitere Elementarschäden

- **Höchstentschädigung:** Versicherungswert, max. 1 Mio. EUR
- **Selbstbeteiligung:** 2.500 EUR, Erdbeben 5.000 EUR (optional in ZÜRS-Gefährdungsklasse 1+2: 0 EUR, Erdbeben 500 EUR)
- **Wartezeit:** ein Monat nach Versicherungsbeginn bzw. Änderungstermin
 - gilt nur für Leistungserweiterungen (bisheriger Versicherungsschutz wird ohne zeitliche Unterbrechung fortgesetzt)
 - entfällt bei Verträgen mit Spätbeginn (mehr als ein Monat zwischen Antragseingang und Versicherungsbeginn)
- **Direktionsanfrage:** bei Risiken mit zwei oder mehr Vorschäden
- Der Schutz kann auch für Wochenendhäuser vereinbart werden, sofern sie einer ZÜRS-Gefährdungsklasse zuordenbar sind.

Hinweise zu Bausteinen in den Tarifen Garant / TopGarant

Notfallservice

- Notfall- und Serviceleistungen (Organisation mit Kostenübernahme): Türöffnungsservice / Schlüsseldienst, Rohrreinigungsservice, Sanitär-, Elektro-, Heizungs-Installateurservice, Notheizung / Leihgeräte, Schädlingsbekämpfung, Entfernung von Wespennestern
- Versicherungsschutz für Ein- / Zweifamilienhäuser einschließlich Garagen und Carports
- Gilt auch für Gebäude, welche sich im Bau befinden und noch nicht bezugsfertig sind
- Versicherungsnehmer: Eigentümer, Mieter

Technische Gefahren

- Unvorhergesehen eintretende Beschädigung oder Zerstörung
- Abhandenkommen durch Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Raub oder Plünderung

Insbesondere zählen dazu:

- Bedienungsfehler, Ungeschicklichkeit, Vorsatz Dritter
- Konstruktions-, Material- oder Ausführungsfehler
- Schwelen, Glimmen, Sengen, Glühen
- Versagen von Mess-, Regel- oder Sicherungseinrichtungen
- Wasser, Feuchtigkeit
- Sturm, Frost, Eisgang, Überschwemmung
- Tierverbiss

Nicht versichert sind hierbei u.a. Schäden durch:

- Krieg, Innere Unruhen, Kernenergie
- alle versicherbaren VGV-Gefahren, z.B. Brand, Blitzschlag, Explosion; Leitungswasser; Sturm / Hagel; weitere Elementarschäden
- Sturmflut, Grundwasser, nicht naturbedingte Erdsenkung
- Mängel, die bei Abschluss der Versicherung vorhanden waren und bekannt sein mussten
- betriebsbedingte normale oder vorzeitige Abnutzung oder Alterung
- Einsatz einer Sache, deren Reparaturbedürftigkeit bekannt sein musste
- soweit Dritter einzutreten hat (Lieferant, Werkunternehmer oder aus Reparaturauftrag)

Baustein Technische Gefahren Photovoltaik

- Zur Photovoltaikanlage gehören Photovoltaikmodule, Modultrageeinrichtungen, Laderegler, Akkumulatoren, Wechselrichter, Bezugs- und Einspeiseregler, Trafos, Überspannungsschutzeinrichtung, Gleich- und Wechselstromverkabelung, Überwachungskomponenten,

- Hausanschlüsse (sofern der Versicherungsnehmer hierfür die Gefahr trägt) sowie sonstige Peripheriegeräte.
- Eine regelmäßige Wartung ist zu vereinbaren. Das Alter der Anlage ist nicht begrenzt.
- Inklusiv ist der Ertragsausfall nach einem versicherten Sachschaden (auch für die VGV-Gefahren) mit einer Haftzeit von sechs Monaten. Bei Schäden durch Brand, Blitzschlag oder Explosion sowie durch Sturm oder Hagel beträgt die Haftzeit zwölf Monate.
- Anlagen mit Neuwert über 100.000 EUR benötigen eine separate Elektronikversicherung.

Baustein Technische Gefahren Haustechnik

- Versichert sind folgende allgemeine betriebsfertige haustechnische Gebäude- und Grundstücksbestandteile (haustechnische Anlagen) auf dem Versicherungsgrundstück:
 - a) Brenner, Pumpen, Steuerungs-, Mess- und Regeleinheiten von Heizungsanlagen aller Art oder Öltanks
 - b) stationäre Klimaanlage
 - c) Personen- und Lastenaufzüge
 - d) Anlagen zur Trink- und Brauchwasseraufbereitung
 - e) elektrische Antriebe von Markisen, Rollläden, Garagen- und Rolltoren
 - f) elektronische Türöffner, Alarm-, Video- und Gegensprechanlagen, Klingelanlagen
 - g) Hebeanlagen
 - h) Solaranlagen zur Brauchwassererwärmung
 - i) Antennen- und Satellitenempfangsanlagensoweit sie sich im Eigentum des Versicherungsnehmers befinden, er das Risiko dafür trägt (Gefahrtragung) und sie der Versorgung versicherter Gebäude dienen.
- Die in b), c) und h) aufgeführten Anlagen sind nur gegen Schäden durch technische Gefahren versichert, soweit die Mitversicherung dieser Anlagen im Versicherungsschein besonders vereinbart ist.

Nicht versichert sind:

- PV-Anlagen und sonstige Anlagen der Stromerzeugung
- Zisternen, Rohrleitungen, die zu den aufgeführten Anlagen und Geräten gehören
- sonstige Teile, die während der Lebensdauer der versicherten Sachen erfahrungsgemäß mehrfach ausgewechselt werden müssen

Produktvertriebsinformationen

Vertriebsstrategie

Die Sparkassen-Wohngebäudeversicherung ist auf den Privatkundenmarkt ausgerichtet. Mit dem Ziel einer nachhaltigen Kundenbindung und einer hohen Kundenzufriedenheit stehen beim Vertrieb dieses Produktes die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden im Mittelpunkt der Beratung. Mit Hilfe einer strukturierten, ganzheitlichen oder anlassbezogenen Beratung werden dazu die individuellen Bedürfnisse, Ziele und bestehenden Absicherungen der Kunden erfasst. Das Produkt eignet sich für den Vertrieb im definierten Zielmarkt durch Sparkassen-Berater, den Außendienst und Angestellte der Sparkassen-Versicherung Sachsen sowie ggf. weitere ausgewählte Vermittler. Infrage kommt dabei die persönliche oder telefonische Beratung, aber auch der Vertrieb über Online-Kanäle.

Produktgenehmigungsprozess

Die Sparkassen-Wohngebäudeversicherung wurde nach einem extern geprüften Produktentwicklungsprozess der Sparkassen-Versicherung Sachsen entwickelt.

Kosten und Risiken

Den Versicherungsbeitrag können Sie dem Antrag entnehmen. In diesem sind die üblichen Abschluss- und Verwaltungskosten enthalten. Mögliche Risiken können den Produktinformationsblättern zu Versicherungsprodukten im Rahmen des Antragsprozesses entnommen werden.

Zielmarktdefinition

Jeder mit überwiegend privat genutztem Gebäude.